



Hochschule für
Wirtschaft und Recht Berlin
Berlin School of Economics and Law

Seminararbeit

Sicherheit von LDAP Verzeichnissen

Eine Analyse von Angriffsmöglichkeiten und Schutzmaßnahmen

vorgelegt am 17. Dezember 2025

•

Fachbereich Duales Studium Wirtschaft / Technik
Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

Name:	Finn Noel Valentin Margraf
Ausbildungsbetrieb:	Flughafen Berlin Brandenburg GmbH
Studienbereich:	Technik
Fachrichtung:	Informatik
Studiengang:	Informatik
Studienjahrgang:	2025
Erstgutachter:	Mia Chelsea Pertubla Reyes

Abstract

Die erste überarbeitete Auflage der Bachelorarbeit-Vorlage bietet einige Neuerungen, die in Kapitel 1 näher erläutert werden.

Wenn die Abstract-Seite nicht die zweite Seite im Dokument ist, ist der Titel zu lang ;)

Inhaltsverzeichnis

Abstract	I
Inhaltsverzeichnis	II
Abbildungsverzeichnis	III
Tabellenverzeichnis	IV
Akronyme	V
1 Allgemeines	1
1.1 Besonderheit	2
Literaturverzeichnis	3
Ehrenwörtliche Erklärung	4

Abbildungsverzeichnis

1	HWR-Logo: Überschrift Abbildungsverzeichnis	1
---	---	---

Tabellenverzeichnis

1	Eine Tabelle mit Spalten	1
---	------------------------------------	---

Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Text verallgemeinernd die weibliche Form verwendet. Diese Formulierungen umfassen gleichermaßen weibliche und männliche Personen.

Glossar

Active Directory Active Directory ist in einem Windows 2000/" "Windows Server 2003-Netzwerk der Verzeichnisdienst, der die zentrale Organisation und Verwaltung aller Netzwerkressourcen erlaubt. Es ermöglicht den Benutzern über eine einzige zentrale Anmeldung den Zugriff auf alle Ressourcen und den Administratoren die zentral organisierte Verwaltung, transparent von der Netzwerktopologie und den eingesetzten Netzwerkprotokollen. Das dafür benötigte Betriebssystem ist entweder Windows 2000 Server oder Windows Server 2003, welches auf dem zentralen Domänencontroller installiert wird. Dieser hält alle Daten des Active Directory vor, wie z.B. Benutzernamen und Kennwörter.

Antwortdatei Informationen zum Installieren einer Anwendung oder des Betriebssystems.

Demilitarisierte Zone Extra abgesicherter Bereich im Netzwerk.

Akronyme

AD Active Directory

CD Compact Disc

DMZ Demilitarisierte Zone

1 Allgemeines

Diese Einführung soll einen kurzen Überblick über die allgemeinen Möglichkeiten von L^AT_EX geben.

Es kann auf Bilder wie das HWR-Logo verwiesen werden (s. Abbildung 1) oder auf Tabellen (s. Tabelle 1).



Abbildung 1: HWR-Logo Bildunterschrift

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4
----------	----------	----------	----------

Tabelle 1: Eine Tabelle mit Spalten

Auch Quellenverweise sind möglich. Quellen werden in der Datei literatur.bib angelegt und tauchen automatisch im Literaturverzeichnis auf, wenn der Text einen entsprechenden Verweis enthält [BA04, S. 42-1337]. Auch Glossareinträge wie Antwortdatei oder Abkürzungen wie Demilitarisierte Zone (DMZ), Active Directory (AD) und Compact Disc (CD) folgen dieser Regel.

Verweise auf Kapitel sind ebenfalls möglich. Kapitel werden zu diesem Zweck mit einem Label versehen (s. Kapitel 1). Außerdem gibt es natürlich so schöne Dinge wie Aufzählungen¹

- Wenn bloß eine Aufzählung
- benötigt wird

und Numerierungen

1. Wenn eine Numerierung
2. gewünscht ist

¹und Fußnoten

1.1 Besonderheit

Unter dem vorliegenden Kapitel ist eine Besonderheit dieser Vorlage aufgeführt. Aufgrund von Platz- und Übersichtsgründen soll wie in der ursprünglichen Vorlage im Text nur ein abgekürzter Literatureintrag angezeigt werden, wie [BA04, S. 42-1337], aber im Literaturverzeichnis soll sich der Gesamteintrag weitestgehend an den APA-Richtlinien orientieren.

Die Formatierung des Literaturverzeichnisses weicht daher vom Standard ab. Die im Paket enthaltene Datei „hwrbib.bst“ bietet diese Möglichkeit an.

Hier noch der Trigger für einige Literaturverzeichniseinträge:

- [HW05]
- [Deu18]
- [GBO16]

Literaturverzeichnis

- [BA04] Beck, K. and Andres, C. (2004). *Extreme Programming Explained: Embrace Change*. 2. Edition. Addison-Wesley Longman, Amsterdam.
- [Deu18] Deutscher Wetterdienst (2018). Beaufort-Skala. <https://www.dwd.de/DE/service/lexikon/Functions/glossar.html?lv2=100310&lv3=100390>. Abgerufen: 2018-07-31.
- [GBO16] Gallagher, C. V., Bruton, K., and O’Sullivan, D. T. (2016). Utilising the Cross Industry Standard Process for Data Mining to Reduce Uncertainty in the Measurement and Verification of Energy Savings. In: Tan, Y. and Shi, Y. (Eds.), *Data Mining and Big Data. DMBD 2016. Lecture Notes in Computer Science*, pages 48–58. Springer, Cham.
- [HW05] Humm, B. and Wietek, F. (2005). Architektur von Data Warehouses und Business Intelligence Systemen. *Informatik Spektrum*, 28(1):3–14.

Ehrenwörtliche Erklärung

Hiermit versichere ich, dass ich die vorliegende Arbeit in allen Teilen selbstständig angefertigt und keine anderen als die in der Arbeit angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt habe, und dass die Arbeit in gleicher oder ähnlicher Form in noch keiner anderen Prüfung vorgelegen hat. Sämtliche wörtlichen oder sinngemäßen Übernahmen und Zitate, sowie alle Abschnitte, die mithilfe von KI-basierten Tools entworfen, verfasst und/oder bearbeitet wurden, sind kenntlich gemacht und nachgewiesen.

Im Anhang meiner Arbeit habe ich sämtliche KI-basierte Hilfsmittel angegeben. Diese sind mit Produktnamen und formulierten Eingaben (Prompts) in einem KI-Verzeichnis ausgewiesen.

Ich bin mir bewusst, dass die Verwendung von Texten oder anderen Inhalten und Produkten, die durch KI-basierte Tools generiert wurden, keine Garantie für deren Qualität darstellt. Ich verantworte die Übernahme jeglicher von mir verwendeter maschinell generierter Passagen vollumfänglich selbst und trage die Verantwortung für eventuell durch die KI generierte fehlerhafte oder verzerrte Inhalte, fehlerhafte Referenzen, Verstöße gegen das Datenschutz- und Urheberrecht oder Plagiate.

Ort, Datum

Finn Noel Valentin Margraf